

Bestands- und Konfliktplan / Artenschutzplan

Betrachtungsräum des LBP / engerer Kartierraum (50 m)

Schutzkategorien

- FFH Gebiet
- EU-Vogelschutzgebiet
- Naturschutzgebiet
- Naturpark
- Geschütztes Biotop
- Geschütztes Waldbiotop

Bestand

Biotoptypen

- Anthropogene Rohbodenstandorte und Ruderalflächen
- vegetationsfreie und -arme kiesreiche Flächen
- Landgrasfluren, weitgehend ohne Gehölzbewuchs (Gehölzdeckung < 10%)
- Landgrasfluren, mit Gehölzbewuchs (Gehölzdeckung 10-30%)
- Quacken-Pionierfluren, weitgehend ohne Gehölzbewuchs (Gehölzdeckung < 10%)
- sonstige wichtige Ruderalflächen, weitgehend ohne Gehölzbewuchs (Gehölzdeckung < 10%)
- ruderal Staudenfluren, weitgehend ohne Gehölzbewuchs (Gehölzdeckung < 10%)
- sonstige Sportanvegetation auf Sekundärstandorten, sonstige Grasfluren, weitgehend ohne Gehölzbewuchs (Gehölzdeckung < 10%)
- Gras- und Staudenfluren
- ruderalen Wiesen, artenreiche Ausprägung, weitgehend ohne spontanen Gehölzbewuchs (Gehölzdeckung < 10%)
- allergene Pflanzfluren, weitgehend ohne spontanen Gehölzbewuchs (Gehölzdeckung < 10%)
- allergene Pflanzfluren, mit spontanem Gehölzbewuchs (Gehölzdeckung 10-30%)
- Grasweiden-Rauhhaarschwund-Rasen, weitgehend ohne spontanen Gehölzbewuchs (Gehölzdeckung < 10%)
- Staudenfluren (Streu) Frischer, ruderaler Standorte, verarmte oder ruderalisierte Ausprägung, weitgehend ohne spontanen Gehölzbewuchs (Gehölzdeckung < 10%)
- Staudenfluren (Streu) Frischer, ruderaler Standorte, verarmte oder ruderalisierte Ausprägung, mit spontanem Gehölzbewuchs (Gehölzdeckung 10-30%)
- artenreicher Ziel-/ Parkrasen, mit lockerstehenden Bäumen
- Laubgehölze, Feldgehölze, Alleen, Baumreihen und Baumgruppen
- Feldgehölze armer u./o. trockener Standorte, überwiegend heimische Gehölzarten
- geschlossene Hecken und Windschutzstreifen, von Bäumen überschattet (> 10% Überschattung), überwiegend heimische Gehölze
- geschlossene Hecken
- Baumreihen, mehr oder weniger geschlossen und in gesundem Zustand, überwiegend heimische Baumarten, überwiegend Altbäume
- Baumreihen, mehr oder weniger geschlossen und in gesundem Zustand, überwiegend heimische Baumarten, überwiegend Jungbäume (< 10 Jahre)
- Baumreihen, mehr oder weniger geschlossen und in gesundem Zustand, überwiegend nicht heimische Baumarten, überwiegend Jungbäume (< 10 Jahre)
- erschlossene oder kleine Baumgruppen, heimische Baumarten, überwiegend mittleres Alter (> 10 Jahre)
- Wälder und Forsten
- Kahlflecken, Rudungen
- Rasen-/Vorwald trockener Standorte
- Birken-/Vorwald trockener Standorte
- Kiefern-/Vorwald trockener Standorte
- Kiefernforste auf mittel bis ziemlich arm nährstoffversorgten Böden
- Kiefernforste, Sandstein-Kiefernforst
- Kiefernforste, Drahtschmelzen-Kiefernforst
- Nadel-Laubmischwald mit Hauptbaumart Kiefer und mehrere Laubholzarten in etwa gleichen Anteilen

Bebaute Gebiete, Verkehrsanlagen und Sonderflächen

- Industrie-, Gewerbe-, Handels- und Dienstleistungsfäche (in Betrieb)
- Straßen mit Asphalt- oder Betondecke, ohne bewachsenen Mittelstreifen, ohne Baumbestand
- Parkplätze, teilweise, ohne Baumbestand
- unbefestigter Weg
- Weg mit wasserundurchlässiger Befestigung
- Müll-, Bauschutt- und sonstige Deponien, in Betrieb / offen
- Müll-, Bauschutt- und sonstige Deponien, frisch abgedeckt oder mit beginnender Sportanvegetation

nach § 32 BfUG NatSchG gesetzlich geschützter Biotop

Fundorte Pflanzen von besonderer Bedeutung

- Kartäuser-Neike (*Dianthus carthusianorum*)
- Acker-Rittersporn (*Consolida regalis*)
- Sand-Strohblume (*Helichrysum arvenarium*)

Arten / Artengruppen

Fledermäuse

- Quartier
- Großer Abendsegler
- Rauhfußfledermaus
- Zwergfledermaus
- Potentieller Quartierbaum
- Jagdhabitat
- Breitflügel-Fledermaus
- Braunes- / Graues Langohr
- Rauhfußfledermaus
- Wasserschlauchfledermaus
- Zwergfledermaus
- Balztrevier
- Mückenfledermaus
- Zwergfledermaus

Brutvögel

- Brutvögel
- Amstel
- Bachstelze
- Blaupoppe
- Bluthänfling
- Buchfink
- Buntspecht
- Dongressmücke
- Eichhäher
- Feldlerche
- Feldschwirl
- Fitis
- Flussregenpfeifer
- Gartenbaumläufer
- Girlik
- Gölkammer
- Grausammer
- Grünlark
- Grünspecht
- Haubenmeise
- Heidenschwanz
- Hedelerche
- Kornelbeere
- Kohlmehle
- Kolkrabe
- Kornelbeere
- Kuckuck
- Mäusebussard
- Melchschwalbe
- Mistfroschl
- Mönchsgrasmücke
- Neuntöter
- Pfaff
- Ringeltaube
- Rothkehlchen
- Schwarzspecht
- Singfroschl
- Sommerspöckchen
- Steinschätzer
- Stieglitz
- Sumpfofenschwärmer
- Tannenmeise
- Uhu (zum Schutz der Art keine Verortung)
- Waldläusanger
- Weidenmeise
- Weingehänschen
- Zaunkönig

Falter

- Funkpunkt Raupenfutterpflanzen Nachfresserschwärmer

Reptilien

- Funkpunkt Zauneidechse
- Reptilienhabitat (potenziell)

Ameisen

- Funkpunkt Ameisenest

Heuschrecken

- Heuschreckenhabitat (potenziell)

Freizeit und Erholung

- Fernwanderweg E 11
- Fontanewanderweg

Grundwasser

- Flächen mit hoher Grundwasserneubildung

Flächen mit klimatischer Funktion

- Frischlufteinströmungsflächen
- Kaltluftentstehungsgebiet
- Frischluftauslassbahn

Konflikte

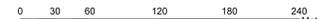
- Erweiterung Abbau
- Änderung des Wiederaufbaumarketingkonzeptes von 1994
- Umsetzung im Zeitschritt A

Vorbelastung

- Kiessandtagebau

Nachrichtlich

- Geltungsbereich obligatorischer RBP
- Geltungsbereich fakultativer RBP
- Bergwerksfeld "Fresdorfer Heide"
- Bewilligungsfeld "Fresdorfer Heide Süd"
- Aus Gründen des Naturschutzes zurückgestellte Teilfläche des Bewilligungsfeldes "Fresdorfer Heide"
- CEF-Maßnahme A 2 des HBP 2017 (Steinschätzerhabitat)
- CEF-Maßnahme A 1 des HBP 2017 (Schwalbenrinne)



<b>PROELICH &amp; SPORBECK</b> UMWELTPLANUNG UND BERATUNG Postfach 10 02 23 44139 Datteln Tel: +49 332 9219-0 Fax: +49 332 9219-18 www.proelich-sporbeck.de Geschäftsbereich: 47 - 14482 Fölsdam		Datum: 10.02.23 Zeichner: [Name] Gezeichnet: 10.02.23 Blatt: [Blatt]
<b>BZR</b> Bauzuschlagstoffe und Recycling GmbH		Auftrag: 8 Anhang: 3
Projekt: Änderung und Erweiterung des Kiessandtagebaus Fresdorfer Heide / Landschaftspflegerischer Begleitplan / Artenschutzbeitrag Maßstab: 1: 2.000		